



## Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r .            105/07/GR

Federführendes Amt	Stadtbauamt / Amt für Familie, Jugend und Bildung		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Vorberatung	Ausschuss für Technik und Umwelt	12.07.2007	öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	19.07.2007	öffentlich

### Errichtung einer Sporthalle neben der Grundschule Plaisir - Baubeschluss

#### Beschlussvorschlag:

1. Dem Baubeschluss zum Neubau einer Sporthalle neben der Grundschule Plaisir wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung schlägt eine modifizierte 2+1-Lösung zur Realisierung vor.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigungs- und Ausführungsplanung zu erstellen, die Baumaßnahme auszuschreiben und auszuführen.
4. Der außerplanmäßigen Ausgabe bei Haushalt-Stelle Nr. 5693-9400.001 über 300.000,-- Euro wird zugestimmt. Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen beim Anteil an der Einkommenssteuer.
5. Die Anträge Nr. 260, 262 und 263 sind erledigt.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:		
Haushaltsansatz:		EUR	EUR
Haushaltsrest:		EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vergabe):		EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		EUR	EUR

Amtsleiter:	Sichtvermerke:				
	I	II	10	20	50
02.07.2007 Datum/Unterschrift	Kurzeichen Datum				

**Begründung:**

Dem Gemeinderat wurde mit Vorlage Nr. 077/07/GR in der Sitzung vom 24.05.07 die Entwurfsplanung einer 2+1-Lösung mit 199 Zuschauerplätzen vorgestellt. Das Gremium hat die Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH Knecht, Ludwigsburg, mit der weiteren Ausarbeitung der Planung zur Fassung des Baubeschlusses beauftragt.

Aufgrund der Anforderungen an den Schulsport wurde im Zuge der weiteren Planung eine Variante mit folgenden Vorteilen ausgearbeitet:

- Die Halle wird ein kürzerer, homogener Baukörper, welcher den städtebaulichen Bezug zur Plaisirschule besser herstellt und innerhalb des Baufensters Platz findet.
- Der Eingangsbereich in die Zuschauerebene erhält ein Vordach.
- Das Hallendach kann als eine zusammenhängende Fläche ohne Anschlüsse an aufgehende Wände und mit Vorteilen für eine Nutzung durch Fotovoltaik ausgeführt werden.
- Der dritte Hallenteil ist mit 15 x 27 x 7 m größer und höher als bei der ursprünglichen Lösung mit 15 x 20 x 5 m. Es entstehen drei absolut gleichwertige Hallenteile für den Schulsport und zwei voneinander unabhängige Übungseinheiten für den Vereinssport.
- Es können durch eine optimierte Planung der Parkieranlage 74 Parkplätze bei nur geringfügig höheren Kosten hergestellt werden.

Aufgrund dieser Vorteile schlägt die Verwaltung trotz der zu erwartenden Mehrausgaben von

- 35.500,- € für 31 zusätzliche Parkplätze,
- 142.500,- € für Preiserhöhungen Dezember 2006 bis Januar 2008 (ca. 3,4 %),
- 99.000,- € für die Ausführung der Variante mit größerem dritten Hallenteil,
- 27.500,- € für die Aufwendungen aus den Festlegungen des baulichen Brandschutzes,

die verbesserte Planungs-Variante vom 28.06.2007 des Büros Knecht zur weiteren Ausführung vor.

Die Gesamtkosten belaufen sich damit auf 4.230.000,-- Euro gegenüber 3.925.000,-- Euro für die ursprünglich geplante 2+1-Lösung (ohne 31 zusätzliche Parkplätze, Preiserhöhungen 2006 – 2008 und detaillierten Festlegungen des baulichen Brandschutzes).

Die weitere Planung der baulichen Maßnahmen soll gemäß des bestehenden Vertrages durch die Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH Knecht, Ludwigsburg, erfolgen.

Mit Zuwendungsbescheid vom 19.04.2007 hat das Regierungspräsidium Stuttgart für die Maßnahme Zuschüsse aus dem kommunalen Sportstättenbauförderungsprogramm 2007 in Höhe von insgesamt 730.000,- Euro bewilligt.

**Baubeschreibung:**

Die detaillierte Baubeschreibung, die Entwurfsplanung, die Pläne 3.01 bis 3.05 und die Alternativ-Entwurfsplanung, die Pläne 3.01 Alt. bis 3.06 Alt. sowie die jeweils zugehörigen Flächenberechnungen und Baukosten nach DIN 276 jeweils vom 28.06.2007 und der Gesamtablaufplan sind in der Anlage beigelegt.

**Die aktuelle Planung wird durch Vortrag des Büros Knecht (Herr Architekt Wilfert) erläutert.**

**Kostenzusammenstellung:**

100	Grundstück	0,00 €
200	Herrichten und Erschließen	16.300,00 €
300	Bauwerk – Baukonstruktion	2.680.630,00 €
400	Bauwerk – Technische Anlagen	575.000,00 €
500	Außenanlagen	311.500,00 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	60.300,00 €
700	Baunebenkosten	586.270,00 €
<b>Gesamtkosten incl. 19 % Mehrwertsteuer</b>		<b>4.230.000,00 €</b>

**Zeitplan:**

Die Baugenehmigungsplanung, Werk- und Detailplanung sowie die Ausschreibung der Bauleistungen soll bis Ende Januar 2008 erfolgen.

Der Baubeginn ist für März 2008 geplant; mit ca. 17 Monaten Bauzeit ist die Fertigstellung im September 2009 zu Beginn des Schuljahres 2009/2010 vorgesehen.

**Finanzierung:**

Durch die oben dargestellte optimierte Planung und die zu erwartenden Preiserhöhungen muss mit Gesamtkosten in Höhe von 4.230.000,-- Euro gerechnet werden.

Im Zuwendungsbescheid vom 19.04.2007 ist festgelegt, dass mit der Baumaßnahme innerhalb eines Jahres begonnen werden muss. Durch diese Vorgabe ist eine zügige Planung notwendig, damit ein rechtzeitiger Baubeginn gewährleistet ist. Die anteiligen Planungskosten im Jahr 2007 belaufen sich auf 300.000,-- Euro. Hierfür sind im Haushaltsplan 2007 keine Mittel bereitgestellt. Im Hinblick auf die engen Zeitvorgaben ist die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe erforderlich. Deckung ist gewährleistet durch Mehreinnahmen beim Anteil an der Einkommenssteuer.

**Anträge:**

Die Restfinanzierung von 3.930.000,-- Euro wird in den Haushaltsplänen 2008 und 2009 veranschlagt.

Der Antrag Nr. 260 der BWG-Fraktion ist damit erledigt.

Die Finanzierung der Erweiterung und Sanierung der Karl-Euerle-Halle wird in die Finanzplanung und das Investitionsprogramm aufgenommen, die anlässlich der Aufstellung des Haushaltsplans 2008 überarbeitet werden müssen. Der Finanzplan einschließlich Investitionsprogramm soll in der Sitzung des Gemeinderats am 27.09.2007 vorgestellt werden.

Die Anträge Nr. 262 der CDU-Fraktion und Nr. 263 der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen sind damit erledigt.

**Baubeschluss:**

1. Der geänderten Entwurfsplanung – Pläne 3.01 Alt. bis 3.06 Alt. – vom 28.06.2007 der Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH Knecht, Ludwigsburg, wird zugestimmt. Das Büro Knecht wird mit der weiteren Baugenehmigungs- und Ausführungsplanung, sowie der Ausschreibung der Bauleistungen und der Bauüberwachung beauftragt.

2. Die vorläufigen Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf 4.230.000,- Euro. Hiervon werden 730.000,- Euro durch Zuschuss des Landes gedeckt.

3. Dem Bauablauf und dem Bauzeitenplan wie folgt:

Baubeginn: März 2008

Bauende: September 2009

wird zugestimmt.